



## Ostern: Mehr als nur bunte Eier und Schokohasen

### Beitrag

In den Frühlingsmonaten März und April erwacht die Natur zu neuem Leben – und auch das Osterfest rückt näher. Christen auf der ganzen Welt feiern die Auferstehung Jesu Christi, ein bedeutendes Fest im kirchlichen Kalender. Deutschland ist bunt geschmückt, wenn der Osterhase seine Spuren hinterlässt und die Osternacht zum Ostersonntag wird. Ein Fest voller Traditionen, Freude und dem Glauben an die Auferstehung.



Foto aus den Passionsspielen Oberammergau aus dem Jahr 2022

## 1. Die Bedeutung von Ostern in der christlichen Tradition

In der christlichen Tradition hat Ostern eine zentrale Bedeutung. Es ist das Fest der Auferstehung Christi, das von Christen weltweit gefeiert wird. Der Tod und die Auferstehung Jesu stehen im Mittelpunkt des Osterfestes, das jedes Jahr zwischen Ende März und Anfang April im kirchlichen Kalender begangen wird. Vom Gründonnerstag über die Osternacht bis zum Ostersonntag wird die Auferstehung Jesu von den Gläubigen gefeiert. In Deutschland werden diese Tage mit verschiedenen Bräuchen und Feierlichkeiten begangen, die den festlichen Charakter des Osterfestes unterstreichen. Die Osternacht als symbolischer Beginn des Osterfestes zeigt die Freude über die Auferstehung und das neue Leben, das mit dem Glauben an Christi Auferstehung verbunden ist. Ostern ist somit ein Fest des Lebens, der Hoffnung und des Glaubens für die Christen weltweit.



Foto aus den Passionsspielen Oberammergau aus dem Jahr 2022

## 2. Osterbräuche und ihre Ursprünge

Die Tradition der Osterbräuche reicht weit zurück in die Geschichte und ist tief verwurzelt in verschiedenen Kulturen. Schon im alten Ägypten wurden Eier als Symbol für neues Leben gefeiert. Heute sind Osterbräuche ein fester Bestandteil des Osterfestes, das von Christen weltweit gefeiert wird. In Deutschland sind besonders der Osterhase und das Osterlamm beliebte Symbole, die den Frühling und die Auferstehung Christi verkörpern. Der Gründonnerstag leitet die Feierlichkeiten ein, gefolgt von der Osternacht, in der die Auferstehung Jesu Christi gefeiert wird. Der Ostersonntag markiert dann den Höhepunkt des Festes, an dem Gläubige zusammenkommen, um die Auferstehung zu feiern und sich an den festlichen Tisch zu setzen. So wird jedes Jahr im März oder April die Bedeutung von Ostern als Zeit der Erneuerung und des Neuanfangs zelebriert.



Foto aus den Passionsspielen Oberammergau aus dem Jahr 2022

### **3. Ostereier – Symbole für neues Leben und Fruchtbarkeit**

In der bunten Vielfalt der Osterbräuche und Traditionen nehmen die Ostereier einen besonderen Platz ein. Sie sind Symbole für neues Leben und Fruchtbarkeit, die tiefe Bedeutung und Hoffnung verkörpern. Schon seit Jahrhunderten werden Ostereier in verschiedenen Kulturen als Zeichen der Auferstehung und des Frühlings gefeiert. In Deutschland ist das Bemalen und Verstecken von Ostereiern ein beliebter Brauch, der die Freude am Osterfest unterstreicht. Die kunstvoll gestalteten Eier schmücken nicht nur Osternester, sondern symbolisieren auch den Beginn eines neuen Zyklus und die Erneuerung des Lebens. So stehen sie im Mittelpunkt vieler Osterdekorationen und bringen Farbe und Freude in die festliche Zeit im März oder April. Die Tradition der Ostereier verbindet Menschen weltweit in ihrer gemeinsamen Feier des Osterfestes und erinnert an die Hoffnung auf ein neues, erfülltes Leben.



Foto aus den Passionsspielen Oberammergau aus dem Jahr 2022

#### **4. Osterhase und Osterlamm – Traditionelle Symbole des Osterfestes**

Der Osterhase und das Osterlamm sind faszinierende Symbole des Osterfestes, die tief verwurzelt sind in der Tradition. Der putzige Hase, der die Eier versteckt, erinnert an Fruchtbarkeit und neues Leben. Das unschuldige Lamm hingegen symbolisiert Opfer und Reinheit. Diese beiden Symbole stehen im Kontrast zu den christlichen Werten von Auferstehung und Erlösung durch Christi Tod und Auferstehung. In Deutschland werden sie liebevoll in Osterdekorationen integriert und sind fester Bestandteil des Osterfestes. Ihr Anblick erinnert die Gläubigen an die Bedeutung dieses besonderen Feiertags im Kirchenjahr. Am Ostersonntag feiern Christen weltweit die Auferstehung Jesu Christi, ein Ereignis von zentraler Bedeutung im christlichen Glauben. So wird Ostern nicht nur mit Schokohasen und bunten Eiern gefeiert, sondern auch mit tiefgründiger Symbolik und Tradition.



Osternachtfeier in Törwang | Samerberg

## 5. Ostern in verschiedenen Kulturen und Ländern

Ostern, ein Fest, das weltweit gefeiert wird, vereint Menschen unterschiedlicher Kulturen und Traditionen. In Deutschland wird Ostern mit Fröhlichkeit und Gemeinschaftssinn zelebriert, doch auch in anderen Ländern hat das Osterfest eine ganz besondere Bedeutung. Ob in Spanien mit den eindrucksvollen Prozessionen am Karfreitag oder in Griechenland mit der festlichen Mitternachtsmesse zur Auferstehung Christi – die Vielfalt an Bräuchen und Feierlichkeiten ist faszinierend. In Italien werden am Ostermontag traditionell Picknicks im Freien abgehalten, während in Russland das Osterfest mit farbenfrohen Eiern und kulinarischen Köstlichkeiten begangen wird. Diese Vielfalt an Ritualen und Festlichkeiten zeigt, dass Ostern ein universelles Fest der Freude und des Neuanfangs ist, das die Menschen auf der ganzen Welt verbindet.



Osternachtfeier in Törwang | Samerberg

## **6. Die Bedeutung des Osterfestes für Gläubige weltweit**

Für Gläubige weltweit ist Ostern nicht nur ein Fest im Kalenderjahr, sondern der Höhepunkt des christlichen Glaubens. Die Auferstehung Christi am Ostersonntag symbolisiert Hoffnung, Neuanfang und Sieg über den Tod. In der Osternacht wird die Feier der Auferstehung mit besonderer Freude und Licht inszeniert. Kirchenglocken läuten, und Gläubige feiern die Wiedergeburt Jesu in einer festlichen Atmosphäre. In Deutschland und vielen anderen Ländern wird Ostern mit großer Hingabe gefeiert, sei es mit Gottesdiensten am Gründonnerstag, der Prozession am Karfreitag oder dem festlichen Ostermahl am Ostersonntag. Das Osterfest verbindet Gläubige weltweit in ihrem Glauben an die Erlösung durch Christus und erinnert sie jedes Jahr aufs Neue an die zentrale Botschaft des Christentums: Liebe, Vergebung und Hoffnung.



Osternachtfeier in Törwang | Samerberg

## 7. Osterdekoration und ihre Symbolik

Die Osterdekoration zieht mit ihrer Symbolik zur Feier des Osterfestes die Blicke auf sich. In Deutschland erstrahlen Häuser und Gärten im Glanz von bunten Ostereiern und frühlingshaften Blumenarrangements. Jedes Element hat eine tiefere Bedeutung: Das Ei symbolisiert neues Leben und Fruchtbarkeit, während das Osterlamm für Reinheit und Erlösung steht. Die Kirchen schmücken sich mit prächtigen Blumen, die Auferstehung und Hoffnung verkörpern. Osterkerzen erhellen die Osternacht und erinnern an das Licht, das Jesus in die Welt brachte. Diese liebevoll gestalteten Dekorationen laden dazu ein, die spirituelle Dimension des Festes zu erleben und die Freude über Christi Auferstehung zu teilen. Es ist faszinierend zu sehen, wie durch solche Symbole und Gesten die tiefe Verbundenheit der Gläubigen mit dem Ostergeschehen zum Ausdruck gebracht wird.



Impressionen von der Osternachtfeier in der Kirche Maria Himmelfahrt in Törwang.

## 8. Ostern: Zeit der Besinnung und des Neuanfangs

Inmitten des frischen Aprils lädt das Osterfest in Deutschland jedes Jahr Gläubige und Feiernde gleichermaßen ein, die Auferstehung Christi zu feiern. Der Ostersonntag markiert einen besonderen Tag im kirchlichen Kalender, an dem die Osternacht mit ihrer feierlichen Symbolik von Tod und Auferstehung beginnt. Für viele Christen ist es ein Fest der Hoffnung und des Neuanfangs, das durch die Gründonnerstagsfeierlichkeiten und die besinnliche Zeit davor geprägt ist. Die Osterdekoration mit ihren farbenfrohen Eiern und frühlingshaften Motiven verbreitet Freude und Harmonie. Nicht nur in Deutschland, sondern weltweit wird Ostern als Zeit des Innehaltens und der spirituellen Erneuerung wahrgenommen. Es ist eine Gelegenheit, über die Bedeutung von Ostern nachzudenken und sich auf das Wesentliche zu besinnen – ein Fest voller Symbolik und Traditionen, das die Vielfalt der Osterbräuche zum Ausdruck bringt.



Impressionen von der Osternachtfeier in der Kirche Maria Himmelfahrt in Törwang.

## 9. Die Vielfalt von Ostertraditionen – Von Prozessionen bis zu Osterfeuern

Von Prozessionen bis zu Osterfeuern reicht die bunte Palette an Ostertraditionen, die Jahr für Jahr Menschen aus aller Welt in ihren Bann zieht. In Deutschland werden seit jeher feierliche Prozessionen am Gründonnerstag und Karfreitag abgehalten, um die Leiden Christi zu gedenken. In der stimmungsvollen Osternacht versammeln sich Gläubige in den Kirchen, um die Auferstehung Jesu zu feiern. Doch auch außerhalb der Kirchenmauern lodern die Flammen der Osterfeuer, die das Ende der dunklen Winterzeit symbolisieren und den Frühling begrüßen. Mit Gesang und Frohsinn wird das Osterfest begangen, das nicht nur ein traditionelles Ereignis im Kalender ist, sondern auch eine Zeit des Zusammenkommens und der Freude für Familien und Gemeinden darstellt.



Impressionen von der Osternachtfeier in der Kirche Maria Himmelfahrt in Törwang.

## 10. Fazit: Ostern ist ein Fest voller Symbolik und Traditionen, das weit über bunte Eier und Schokohasen hinausgeht.

Inmitten der Frühlingsblüten und dem Aufblühen neuer Hoffnung erstrahlt Ostern als ein bedeutungsvolles Fest der Auferstehung und des Neuanfangs. Die christliche Tradition feiert mit tiefer Verbundenheit die Auferstehung Christi, die am Ostersonntag gefeiert wird. In Deutschland wird das Osterfest von vielen Christen mit festlichen Gottesdiensten in der Osternacht und am Ostersonntag zelebriert. Der Gründonnerstag markiert den Beginn der österlichen Feierlichkeiten, die sich bis zum Ostermontag erstrecken. Osterbräuche wie das Bemalen von Eiern und das Verstecken von Osternestern sind fester Bestandteil der festlichen Traditionen. Das Osterfest im März oder April, je nach Kalenderjahr, lädt Gläubige und Nichtgläubige gleichermaßen ein, die Bedeutung von Tod und Wiedergeburt zu reflektieren und gemeinsam die Hoffnung auf ein neues Leben zu feiern.



Impressionen von der Osternachtfeier in der Kirche Maria Himmelfahrt in Törwang.

### Warum heißt es Ostern?

Ostern leitet sich vom althochdeutschen Wort "Ostara" ab, das auf die germanische Frühlingsgöttin Ostara zurückgeht. Die Bezeichnung "Ostern" wurde im Laufe der Zeit in verschiedenen Sprachen übernommen. Im Mittelhochdeutschen wurde daraus "Osteren", was schließlich zu "Ostern" wurde. Der Name Ostara wiederum ist wahrscheinlich mit dem altgermanischen Wort "Austro" verwandt, was "Morgenröte" oder "Osten" bedeutet. Dies hängt damit zusammen, dass Ostern im Frühling gefeiert wird, wenn die Sonne im Osten aufgeht und die Tage länger werden. Das Fest markiert auch den Beginn des christlichen Osterzyklus, der mit dem Leiden, dem Tod und der Auferstehung Jesu Christi verbunden ist. In vielen Sprachen wird das Osterfest daher mit Begriffen rund um die Morgenröte oder den Osten in Verbindung gebracht.

### **Weiterführende Links**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Ostern>

<https://www.ndr.de/ratgeber/Ostern-Die-Bedeutung-der-Feiertage,osterfeiertage2.html>

<https://www.ferienwiki.de/feiertagsperioden/ostern>

**Text & Fotos:** Rainer Nitzsche



## Kategorie

1. Leitartikel

## Schlagworte

1. Ostern
2. Passionsspiele Oberammergau